

3 . Bezirksliga - Würm *

Ein Punktgewinn der keine Früchte einbringt Das 8:8 gegen Neuaubing hilft Stockdorf nicht weiter

Die Hoffnungen von Stockdorfs Herren, den ESV Neuaubing im letzten Moment doch noch von der Spitze der 3. Bezirksliga-Würm zu verdrängen, erfüllten sich nicht. Nötig wäre dazu ein Stockdorfer Sieg gewesen und eine anschließende Niederlage von Neuaubing bei Weißblau München. Da die Würmtaler gegen Neuaubing aber nur ein 8:8-Remis erreichten, haben sich alle weiteren Kalkulationen jetzt erledigt.

Der Matcheinstieg war für Stockdorf zunächst deprimierend. Von den drei Doppeln konnte nur eines gewonnen werden (durch Keller/Kästner) und auch im Spitzenpaarkreuz mussten Gerhard Keller und Jürgen Möller (gegen Stöberl und Haringer) Niederlagen hinnehmen. Neuaubing führte mit 4:1, aber Stockdorf kämpfte sich heran und lag nach elf absolvierten Partien mit 6:5 und wenig später sogar mit 8:6 in Front. Begünstigt wurde dies dadurch, dass die Münchner ohne Stellmach und Piwonka antraten und so im hinteren Paarkreuz den Stockdorfern drei Zähler ermöglichten. Der letzte dieser vier benötigten Punkte ging den Hausherrn aber durch die Lappen; Andreas Heller verlor mit 1:3 gegen Rudolf Zehner. Das Schlußdoppel zu gewinnen war dann eine fast unlösbare Aufgabe. Gegen das beste Duo der Liga, Reiner Haringer/Ernst Stöberl, konnten Keller/ Kästner zwar den ersten Satz mit 14:12 gewinnen, dann wendete sich aber das Blatt mit dreimal 11:6 zum Vorteil von Neuaubing.

Quelle:tt-sta.de